

Stellenausschreibung

Im Brandenburgischen Landesinstitut für Rechtsmedizin ist **ab 01.07.2024** Wirkung die Stelle einer/eines

Projektkoordinator*in (w/m/d)
für das Projekt „Medizinische Soforthilfe und
Vertrauliche Spurensicherung nach Vergewaltigung“

(Kennzahl: BLR004/2024)

befristet bis 30.06.2026 zu besetzen.

Dienstort: Potsdam

Arbeitszeit: Vollzeit 40 Stunden/Woche

Ihr zukünftiger Arbeitgeber:

Das Brandenburgische Landesinstitut für Rechtsmedizin (BLR) ist das Versorgungsinstitut für alle forensischen und chemisch-toxikologischen Aufgabenstellungen im Land Brandenburg. Seit 2019 hat das BLR als alleinige Koordinierungsstelle das Projekt zur Vertraulichen Spurensicherung stetig ausgebaut. Die Arbeit der Koordinierungsstelle bietet als Hilfeangebot regional eine große Bedeutung für Betroffene von Gewalt.

Rahmenbedingungen:

- Geboten wird ein hohes Maß an selbständigem Arbeiten mit hoher Verantwortung bei vielseitigen und interessanten Aufgaben
- Konstante Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten
- Mitarbeit in einem Institut des öffentlichen Dienstes in einem motivierten und kollegialen Team
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten

Aufgaben:

- Selbstständige Administration des Angebotes der Vertraulichen Spurensicherung
- Betreuung und Ausbau eines Netzwerkes von Partnerkliniken für das Land Brandenburg
- Breite Öffentlichkeitsarbeit analog und digital
- Mitarbeit in Fachgremien
- Enge Zusammenarbeit mit dem Kooperationspartner Opferhilfe Land Brandenburg e.V. und Vernetzung mit anderen Opferunterstützungseinrichtungen
- Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen

Eignungsprofil:

- Abschluss einer akademischen Ausbildung mit Abschluss mindestens Bachelor (Fachrichtungen wie Medienwissenschaft, (Verwaltungs-) Betriebswirtschaft, Management oder Vergleichbares)
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS Office-Anwendungen
- Organisationsfähigkeit, Engagement, Flexibilität, Qualitätsbewusstsein sowie sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Zusatzqualifikationen: (wünschenswert)

- Projektmanagement
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Marketing-Grundwissen
- Erfahrung im Umgang mit digitalen Medien

Hinweise:

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach **Entgeltgruppe 9b TV-L**.

Die Verwaltung des Brandenburgischen Landesinstitutes für Rechtsmedizin (BLR) gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie sich durch das dargestellte Aufgabengebiet angesprochen fühlen.

Diese richten Sie bitte unter Angabe der o. g. Kennzahl mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **03.05.2024** an das

Brandenburgisches Landesinstitut für Rechtsmedizin
- Institutsleitung –
Postfach 60 04 46
14404 Potsdam

Sie können Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen auch per Mail übersenden an knut.albrecht@blr.brandenburg.de .

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Anette Müller, Tel.: 0331/5685115, gerne zur Verfügung.